



Maxi Fuge

Hydraulisch erhärtender Fugenmörtel für Keramikbeläge



- für Fugenbreiten von 2–20 mm
- an Wand- und Bodenflächen
- geschmeidig, leicht zu verarbeiten
- für innen und außen
- wasserabweisend und frostsicher
- hohe Flankenhaftung, auch bei Feinsteinzeug

Maxi Fuge

Hydraulisch erhärtender Fugenmörtel für Keramikbeläge

Produktbeschreibung

Hydraulisch erhärtender Fugenmörtel zur Verfüugung von Keramikbelägen für Fugenbreiten von 2 bis 20 mm.

Maxi Fuge ist geschmeidig und leicht zu verarbeiten, frostbeständig, wasserdampfdiffusionsoffen sowie auf Fußbodenheizungen geeignet.

Maxi Fuge bietet eine hohe, sichere Flankenhaftung auch bei Feinsteinzeug, härtet rissfrei aus und ist chromatarm nach TRGS 613.

Anwendungsbereiche

Maxi Fuge eignet sich zur Verfüugung von keramischen Wand- und Bodenbelägen auch Feinsteinzeug, Cotto-Platten, Mosaik, Spaltplatten, Glasmosaik, Bodenklinkern, Riemchen, Betonwerksteinen und verfärbungsunempfindlichen Natursteinen im Innen- und Außenbereich. Auch auf Fußbodenheizungen einsetzbar.

Für Fugen mit erhöhter wasser- und schmutzabweisender Wirkung empfehlen wir den Einsatz von ARDAL Special Fuge (Fugenbreiten 1–6 mm), für Bereiche mit starker Nassbelastung sowie unter Wasser ARDAL Flex Fuge (Fugenbreiten 3–15 mm) und bei hoher chemischer Belastung ARDAL Unipox Fugen-Epoxi.

Anforderungen an den Untergrund

Vor Beginn der Verfüugungsarbeiten Fugen gegebenenfalls auskratzen

und Fläche reinigen. Die Fugen müssen frei von Mörtelresten sein. Für die Verfüugung ist es besonders wichtig, dass der Untergrund gleichmäßig trocken ist. Ein unterschiedliches Feuchtigkeitsangebot aus dem Untergrund kann zu Fleckenbildung oder Marmorierung im Fugenmaterial führen.

Verarbeitung

Maxi Fuge nicht bei Raum- und Untergrundtemperaturen unter + 5 °C verarbeiten. Mit der Verfüugung erst nach dem Abbinden des Verlegemörtels oder Dünnbettklebers beginnen, je nach verwendetem Kleber frühestens 3 bis 24 Stunden nach der Verlegung.

In einem sauberen Gefäß wird ca. 5,2 l Wasser auf 25 kg Pulver, bzw. ca. 1,0 l Wasser auf 5 kg Pulver vorgelegt.

Special Fuge wird mittels Rührmaschine mit ca. 600 min⁻¹ und Mörtelmischer in das kalte, saubere Wasser eingerührt und gut vermischt.

Danach ca. 3 Minuten stehen lassen und nochmals kurz aufrühren. Die Verarbeitungszeit bei + 18 °C beträgt ca. 2 Stunden.

Die Fugenmasse wird mittels Gummispachtel am Besten zuerst quer und dann nochmals diagonal zur Fuge eingeschlämmt. Es ist darauf zu achten, dass die Fugen vollständig ausgefüllt sind. Nachdem der Fugenmörtel etwas angezogen hat, wird die Belagsoberfläche mit einem nassen Schwamm oder Schwammbrett abgewaschen. Nach Trocknung des Fugenmörtels ca. 24 Stunden nach dem Verfügen wird der auf

der Belagsfläche verbliebene Mörtelschleier mit einem trockenen, sauberen und verfärbungsfreien Tuch abgerieben.

Frisch verfügte Flächen vor Zugluft und Sonneneinstrahlung schützen.

Verbrauch

0,4 bis 4,0 kg/m² je nach Fugentiefe und Fliesenformat.

Technische Daten

Fugenbreiten

von 2 bis 20 mm

Mischungsverhältnis

5 kg Pulver mit ca. 1,0 l Wasser
25 kg Pulver mit ca. 5,2 l Wasser

Verarbeitungszeit

ca. 2 Stunden bei + 18 °C

Verarbeitungstemperatur

+ 5 °C bis + 25 °C

Begebar

nach ca. 12 Stunden

Belastbar

nach ca. 24 Stunden

Reinigung

Werkzeug sofort mit Wasser säubern. Pflege und Reinigung der verfügten Fläche nur unter Verwendung von neutralen Reinigungsmitteln vornehmen. Flächen nach dem Verfügen mit klarem Wasser abspülen.

Arbeitsschutz

Enthält Zement, reagiert mit Wasser alkalisch.
Augen- und Hautreizungen sind möglich.
Bitte beachten Sie die Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge auf den Gebinden und in den Sicherheitsdatenblättern.

Wichtiger Hinweis

Geringe Farbabweichungen sind möglich. Für zusammenhängende Belagsflächen chargengleiches Material verwenden und die Fläche unter gleichen Temperaturbedingungen ausfugen.

Giscode ZP 1

Lagerung

Kühl und trocken. Originalverpackt ca. 12 Monate lagerfähig.

Lieferform / Farben

5-kg-Beutel (4-Stück-Packung):
zementgrau, hellgrau, titangrau

25-kg-Sack:
zementgrau, hellgrau, titangrau

Mit unseren anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift wollen wir die Käufer/Verarbeiter aufgrund unserer Versuche und Erfahrungen der Praxis nach bestem Wissen beraten; sie können jedoch nur allgemeine Hinweise ohne Eigenschaftszusicherung sein, da wir keinen Einfluß auf die Baustellen-Bedingungen und die Ausführung der Arbeiten haben.

Beratung und Auskunfterteilung begründen kein Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtung aus dem Kaufvertrag. Bei industrieller Produktion empfehlen wir auf jeden Fall ausreichende Praxisversuche.

Für die einwandfreie, gleichbleibende Qualität unserer Erzeugnisse übernehmen wir die Gewähr.

Im übrigen gelten unsere Verkaufs- und Lieferbedingungen.

Überreicht durch:

Druckdatum: November 2007